

Not-Halt YVD - Betriebsanleitung (Original)

V1.2 12.09.2018, Art.-Nr.: 615409940



- Alle Rechte vorbehalten -
- Angegebene Produkteigenschaften und technische Daten stellen keine Garantieerklärung dar -

1 Zur Sicherheit

1.1 **⚠ Sicherheitsbestimmungen:** Die Betriebsanleitung ist der Person zur Verfügung zu stellen, die den Not-Halt-Taster installiert. Bitte lesen Sie diese sorgfältig und bewahren Sie sie für die künftige Verwendung auf.

1.2 **Verwendung:** Schlegel Not-Halt-Taster sind elektromechanische Schaltgeräte zum Schutz von Personen an oder in der Nähe von Maschinen. Sie dienen zur Abschaltung / Stillsetzung von Maschinen und Anlagen, um aufkommende oder bestehende Gefahren für Personen oder Schäden an der Maschine oder dem Arbeitsgut zu vermeiden oder zu verringern.

Anwendungsmöglichkeiten des beleuchtbaren, "aktiv/inaktiv" Not-Halt-Tasters:

- Steckbare Bedienstationen
- Kabellose Bedienstationen
- Steckbare Anlagenteile (Anlagenteile, stationär vorhanden aber nur zeitweise in Betrieb)

in Verbindung mit mindestens einem verfügbaren Not-Halt-Taster an der Maschine.

Für den Einbau und die Inbetriebnahme, sowie regelmäßige technische Überprüfungen gelten die (inter-)nationalen Rechtsvorschriften, insbesondere

- die Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- die Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU
- die Sicherheitsvorschriften sowie
- die Unfallverhütungsvorschriften / Sicherheitsregeln.

Hersteller und Benutzer der Maschinen, an denen Not-Halt-Taster verwendet werden, tragen die Verantwortung für die Beachtung der Betriebsanleitung, wie auch für die Einhaltung der für sie geltenden Sicherheitsvorschriften und -regeln.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung müssen insbesondere die einschlägigen Anforderungen für den Einbau und Betrieb von Not-Halt-Tastern beachtet werden:

- EN60204-1
- EN13849-1
- EN ISO 13850

⚠ Vor Beginn der Installation Anlage und Gerät spannungsfrei schalten!

⚠ Not-Halt-Taster erfüllen eine Personenschutz-Funktion. Unsachgemäßer Einbau oder Manipulationen können zu schweren Verletzungen von Personen führen!

⚠ Not-Halt-Taster dürfen nicht umgangen, entfernt oder auf andere Weise unwirksam gemacht werden!

⚠ Die Erkennbarkeit des aktiven Zustands des Not-Halt-Tasters erfolgt durch die Taster-Farbänderung mittels Beleuchtung (Abb.3)

(!) Unsachgemäßer Einbau oder Manipulationen können zu Schäden an Maschine und Arbeitsgut führen!

(!) Die Not-Halt-Funktion darf nicht als Ersatz für Schutzmaßnahmen oder andere Sicherheitsfunktionen verwendet werden, sondern sollte als ergänzende Schutzmaßnahme konzipiert sein

(!) Die Not-Halt-Funktion darf die Wirksamkeit von Schutzeinrichtungen oder von Einrichtungen mit anderen Sicherheitsfunktionen nicht beeinträchtigen

(!) Der Konstrukteur muss anhand seiner Gefährdungsanalyse sicherstellen, dass der Not-Halt in Kombination mit der Steuerung die benötigte Sicherheitskategorie erfüllt.

- ⚠ Eine korrekte Spannungs- und Stromversorgung der Not-Halt-Beleuchtung muss gemäß Datenblatt sichergestellt werden, damit die Erkennbarkeit des „aktiven“ Betriebszustands gewährleistet ist.
- ⚠ Der Not-Halt darf nur bei Lichtverhältnissen verwendet werden, bei denen eine klare und eindeutige Erkennbarkeit des rot beleuchteten (aktiven) Pilzknopfes gewährleistet ist.
- ⚠ Der Not-Halt darf nur in Innenräumen oder überdachten Orten ohne direkte Sonneneinstrahlung (normaler Industrieumgebung) verwendet werden.
- ⚠ Vor dem Einsatz des Not-Halt ist eine Sicherheitsbetrachtung des Gesamtsystems erforderlich.
- ⚠ Abhängig von der Risikobetrachtung des Konstrukteurs, muss die Beleuchtung des Not-Halt mittels einer "Diagnoseeinheit" überwacht werden und im Fehlerfall gemäß Risikobeurteilung reagiert werden.
- ⚠ Die Beleuchtung des Not-Halts muss in regelmäßigen Abständen auf eine eindeutige Erkennbarkeit hin geprüft werden. Der Not-Halt muss ausgetauscht werden, wenn die eindeutige Erkennbarkeit nicht mehr gewährleistet ist.

1.3 **Zulassungen und technische Daten:** Siehe Angaben zu dem jeweiligen Betätiger und Kontaktgeber im Katalog bzw. Produktkonfigurator im Internet unter www.schlegel.biz.

2 Produktbeschreibung

2.1 **Aufbau:** Die Not-Halt-Taster bestehen aus Varianten verschiedener Kontaktbestückungen. Die Betätigung erfolgt durch Drücken. Die Entriegelung erfolgt durch Drehbewegung nach links oder rechts.

Merkmale:

Anschlussarten: Flachsteck- oder Printanschluss
Beleuchtung, Statusanzeige "aktiv"/"inaktiv": gemäß EN ISO 13850:2015(D)
Pilzknopf unbeleuchtet = "grau": "Inaktiv", kein Not-Halt
Pilzknopf leuchtet = "Rot": "Aktiver" Not-Halt

2.2 Betätiger und Kontaktgeber

Betätiger	Ø	Kontaktgeber
YVD(O)(OO)(OI) (P) (L_AU) (L_R0) *1)	16,2	Betätiger mit integriertem Kontaktgeber

3 Montage und Inbetriebnahme

3.1 Montageanleitung

- 1) Korrekte Einbauöffnung in die geeignete Montageplatte einbringen (s. Montagezeichnungen im Katalog)
- 2) Not-Halt in die Öffnung führen.
- 3) Not-Halt mit der Kunststoffmutter befestigen. (Max. Anzugsdrehmoment beachten: Betätiger mit 16mm-Gewinde = max. 1,5 Nm)

⚠ Bei der Montage muss eine leichte Erreichbarkeit des Not-Halt-Tasters sichergestellt werden.

⚠ Anschliessen der RO-Varianten:
Anschlüsse X1-X2 nicht direkt an Spannung legen. LED-Daten im Datenblatt beachten!
Die LED darf nicht ohne Vorwiderstand betrieben werden.

4 Prüfung vor Erstinbetriebnahme:

Mechanische Prüfung: Not-Halt verrastet bei Betätigung

Elektrische Prüfung:

- Pilz-Knopf leuchtet „rot“ im "aktiven" Zustand (Abb. 3)
- Pilz-Knopf unbeleuchtet „grau“ im "inaktiven" Zustand (Abb. 3)
- Maschine hält / schaltet ab bei Betätigung

5 Regelmäßige technische Überprüfung

- Das Überprüfungsintervall ist vom Maschinenkonstrukteur anhand der Gefährdungsbeurteilung festzulegen. Es wird jedoch empfohlen, den Not-Halt-Taster mindestens ein Mal jährlich vom zuständigen Sicherheitsbeauftragten zu Testzwecken auszulösen und die ordnungsgemäße Funktion zu überprüfen
- mechanische und elektrische Funktionsprüfung gemäß Absatz 4
- sichere Befestigung
- keine Manipulation und Beschädigung erkennbar
- keine gelockerten Leitungsanschlüsse
- Der Not-Halt muss ausgetauscht werden, wenn die eindeutige Erkennbarkeit nicht mehr gewährleistet ist

6 Deinstallation:

- ⚠ Vor Beginn der Deinstallation Anlage und Gerät spannungsfrei schalten!

7 Verhalten im Störfall:

- ⚠ Bei mechanischer Überlastung oder äußerer Gewalteinwirkung kann es zur Beschädigung und Funktionsbeeinträchtigung des Not-Halt-Tasters kommen. Funktionsprüfung gemäß Absatz 5 durchführen.

9 EG-Konformitätserklärung:

(Download unter <http://www.schlegel.biz/web/de/manuals.php>)

8 Entsorgung und Recycling

Die schadstoffarmen Not-Halt Taster können dem Recycling zugeführt werden. Für ein umweltverträgliches Recycling und die Entsorgung Ihres Altgerätes wenden Sie sich bitte an einen zertifizierten Entsorgungsbetrieb für Elektronikschrott.



Abbildung 3: aktiv

inaktiv

Name/Anschrift des Ausstellers:	Georg Schlegel GmbH & Co. KG, Kapellenweg 4, 88525 Dürmentingen
Dokumentations-Bevollmächtigter:	Georg Schlegel GmbH & Co. KG, Kapellenweg 4, 88525 Dürmentingen
Produktbezeichnungen	NOT-Halt Befehlsgeräte
Typenbezeichnungen:	siehe o.g.Tabelle 2.2

Die bezeichneten Produkte erfüllen die Bestimmungen der Richtlinien:

Richtlinie:	vom:	angewandte Normen:
2006/42/EG	17.05.2006	EN 60947-5-5:1997+A1:2005+ A11:2013 EN ISO 13850:2015 (D)

*1) Flachsteckausführungen : teil- / oder vollisolierte Flachsteckhülsen verwenden;

Emergency-Stop YVD- Operation Instruction

(Translation of the Original Operating Instructions)

V1.2, 12.09.2018, Art.-Nr.: 615409940

- All rights reserved -
- The herein specified product properties and technical data do not represent any warranty -



1 About Safety

- 1.1 **⚠ Safety Regulations:** This operation instruction must be provided to the person who installs the emergency-stop device. Please read it carefully and keep it for future reference.
- 1.2 **Application:** Schlegel emergency-stop devices are electromechanical switch components serving to protect persons working with machinery or close to it. They are used to stop or switch off machinery and equipments in order to avert impending or minimize existing dangers to persons or damages on machines or material.

Application possibilities for the illuminated "active/inactive" emergency-stop:

- pluggable operation stations
- wireless operation stations
- pluggable plant parts (plant components, stationary available but only temporarily in operation)

in connection with at least one emergency-stop available on the machine.

The following (inter)national statutory provisions apply to installation, commissioning and regular technical inspections, especially the:

- Low-voltage Directive 2006/42/EG
- Low-voltage Directive 2014/35/EU
- Safety Regulations as well as the
- Regulations of the Accident Preventions / Safety Rules.

Manufacturers and operators of machines using emergency-stop devices should retain the responsibility for the adherence of these instructions as well as for compliance with the relevant Safety Regulations and Rules.

For the application of emergency-stops as directed the respective requirements for installation and operation must be observed:

- EN60204-1
- EN13849-1
- EN ISO 13850

- ⚠ Disconnect equipment and device from the mains before installation!
- ⚠ Emergency-stops fulfil the function of personal protection. Improper installation or unauthorized modifications may lead to severe personal injuries!
- ⚠ Emergency-stops should not be bypassed, removed or otherwise disabled!
- ⚠ The perceptibility of the active status of the emergency-stop is indicated by the change of colour of the mushroom head by illumination (Fig. 3).
- ❗ Improper installation or tampering may result in machine and material damages!
- ❗ The emergency-stop function should not replace the applicable safety precautions or other safety functions but should rather be used as a back-up safeguarding measure.
- ❗ The emergency-stop function should not impair the effectiveness of other safety devices or equipment with other safety functions.
- ❗ Based on his hazard analysis the design engineer must ensure that in combination with the control system the emergency-stop meets the required safety category.
- ⚠ A correct voltage and current supply acc. to the data sheet has to be provided for the illumination of the emergency-stop in order to ensure the perceptibility of the "active" operation status.

- ⚠ The emergency-stop may only be used in light conditions ensuring a clear and definite perceptibility of the red illuminated (active) mushroom head.
- ⚠ The emergency-stop may only be used indoors or in covered places without direct sunlight (normal industrial environment).
- ⚠ Before using the emergency-stop a safety appraisal of the entire system is necessary.
- ⚠ Depending on the risk analysis of the machine designer the emergency-stop illumination has to be monitored by a "diagnostic unit" and in case of a failure necessary action acc. to the risk assessment has to be taken.
- ⚠ The illumination of the emergency-stop has to be checked regularly as to its clear perceptibility. The emergency-stop has to be exchanged in case the clear perceptibility is no longer given.

1.3 **Approvals and Technical Data:** Refer to the catalogue information of the respective actuators and contact blocks or to the product configurator under www.schlegel.biz.

2 Product Description

2.1 **Construction:** The emergency-stops are available in different variants of contact equipment. They are operated by pressing the button and released by turning to the left or right side.

Features:

Connection: Faston or PCB-mount terminals
Illumination, status indication "active"/"inactive": acc. to EN ISO 13850:2015(D)
Mushroom head non-illuminated = "grey": "inactive", no emergency-stop
Mushroom head illuminated = "red": "active" emergency-stop

2.2 Actuators and Contact Blocks

Actuators	Ø	Contact Blocks
YVD(O)(OO)(OI) (P) (LAU) (LR0) *1)	16,2	Actuators with integrated contact unit

3 Assembly and Commissioning

3.1 Assembly Instruction

- 1) Provide the required mounting hole in an appropriate mounting plate (refer to the relative catalogue drawings)
 - 2) Insert the emergency-stop in the cutout.
 - 3) Fasten the emergency-stop with the plastic nut (max. tightening torque to be considered: actuator with 16 mm thread = 1.5 Nm)
- ⚠ Make sure that the emergency-stop is always easily accessible.
 - ⚠ Connecting the R0 versions:
Do not connect terminals S1-X2 directly to voltage. Observe LED data in the data sheet! The LED must not be operated without a series resistor.

4 Testing Before First Operation:

Mechanical Test: Emergency-stop latches when operated

Electrical Test:

- Mushroom head is illuminated in "red" in "active" condition (Fig. 3)
- Mushroom head is non-illuminated "grey" in "inactive" condition (Fig. 3)
- Machine stops / shuts down when operated

5 Regular Technical Inspection

- Based on the risk assessment, the machine designer has to determine the inspection interval. It is, however, recommended that the competent safety officer activates and tests the emergency-stop at least once a year to ensure its proper function.
- mechanical and electrical functional test acc. to paragraph 4
- secure mounting
- no visible unauthorised modifications or damages
- no loose connections
- The E-stop must be replaced if the clear visibility is no longer guaranteed

Emergency-Stop YVD- Operation Instruction

(Translation of the Original Operating Instructions)

V1.2, 12.09.2018, Art.-Nr.: 615409940

6 Dismounting:

⚠ Before dismounting disconnect equipment and device from the mains!

7 Incident Management:

⚠ Mechanical overload or external impact damage may impair the function of the emergency-stop. Make functional tests as mentioned in paragraph 5.

8 Recycling and Disposal

The low-polluting control and signal devices, terminal blocks and enclosures can be recycled. For an environmentally friendly recycling and disposal of your waste device please contact a company certified to deal with electronic waste.



Fig. 3: active inactive

9 EC Declaration of Conformity:

(Download under <http://www.schlegel.biz/web/de/manuals.php>)

Name/address of issuer:	Georg Schlegel GmbH & Co. KG, Kapellenweg 4, 88525 Dürmentingen
Responsible for documentation:	Georg Schlegel GmbH & Co. KG, Kapellenweg 4, 88525 Dürmentingen
Product description	Emergency-stop devices
Typen references:	refer to table 2.2

The specified products comply with the provisions of the following directive:

Directive:	of:	applied norms:
2006/42/EG	17.05.2006	EN 60947-5-5:1997+A1:2005+ A11:2013 EN ISO 13850:2015 (D)

*1) Versions with Faston: use partially or all-insulated Faston clamps

Arrêt d'Urgence YVD- Instruction de Service

(Traduction de l'instruction originale) V1.2, 12.09.2018, Art.-Nr.: 615409940

- Tous droits réservés -

- Les caractéristiques des produits spécifiés et les données techniques ne constituent aucune garantie -

1 Autour de la sécurité

1.1 **Consignes de sécurité:** Cette instruction de service doit être remise à la personne qui installe le bouton d'arrêt d'urgence. Prière de la lire attentivement et la conserver à titre de référence ultérieure.

1.2 **Utilisation conforme:** Les boutons d'arrêt d'urgence de la marque Schlegel sont des composants électromécaniques servant à protéger les opérateurs de machines ainsi que les personnes travaillant à proximité. Ils servent à mettre hors circuit ou arrêter des machines ou installations, afin d'éviter ou diminuer les dangers imminents ou existants à des personnes ou des dommages sur la machine ou le matériel.

Possibilités d'applications de l'arrêt d'urgence "actif/inactif":

- Consoles de programmation enfichables
- Consoles de programmation sans fil
- Parties d'installations enfichables (parties d'installations stationnaires qui sont en opération seulement temporairement) en connexion avec au moins un arrêt d'urgence sur la machine.

Les dispositions légales (inter)nationales s'appliquent à l'installation, la mise en service et aux inspections techniques, en particulier:

- les directives pour machines 2006/42/EG
- les directives basse-tension 2014/35/EU
- la réglementation de sécurité ainsi que
- le règlement sur la prévention des accidents / règles de sécurité.

Les fabricants et opérateurs de machines utilisant des arrêts d'urgence sont responsables de ce que cette instruction de service ainsi que les règlements de sécurité en vigueur soient observés.

Pour une utilisation conforme des arrêts d'urgence, les directives applicables à l'installation et à emploi doivent être respectées:

- EN60204-1
- EN13849-1
- EN ISO 13850

- ⚠ Mettre l'équipement et l'appareil hors tension avant l'installation!
- ⚠ Les arrêts d'urgence remplissent la fonction de protection personnelle.
Un montage inapproprié ou des manipulations non autorisées peuvent conduire à des graves blessures corporelles!
- ⚠ Les arrêts d'urgence ne doivent pas être contournés, enlevés ou inactivés de quelque manière!
- ⚠ La perceptibilité de l'état actif de l'arrêt d'urgence se fait par le changement de la couleur de la tête par illumination (Fig. 3).
- (!) Un montage inapproprié ou des manipulations non autorisées peuvent endommager la machine et le matériel!
- (!) La fonction d'arrêt d'urgence ne doit pas tenir lieu de mesures préventives ou d'autres fonctions de sécurité, mais devrait être conçu à titre de mesure protectrice supplémentaire.
- (!) La fonction d'arrêt d'urgence ne doit pas affecter l'efficacité des dispositifs protecteurs ou d'équipements avec autres fonctions de sécurité.
- (!) A l'aide d'une analyse de risques, le constructeur doit s'assurer qu'en combinaison avec l'équipement de commande l'arrêt d'urgence soit conforme au catégorie de sécurité applicable.
- ⚠ Pour assurer la perceptibilité de l'état "actif" l'alimentation en tension et en courant correcte pour l'illumination de l'arrêt d'urgence selon la fiche est nécessaire.



- ⚠ L'arrêt d'urgence ne doit être utilisé qu'en des conditions lumineuses assurant une perceptibilité claire de la tête rouge illuminée (actif).
- ⚠ L'arrêt d'urgence ne doit être utilisé qu'en des intérieurs ou des espaces couverts et sans ensoleillement direct (normale environnement industriel).
- ⚠ Avant l'utilisation de l'arrêt d'urgence une évaluation de sécurité de la système entière est nécessaire.
- ⚠ Dépendant de l'évaluation des risques du constructeur l'illumination de l'arrêt d'urgence doit être surveillé par un "module de diagnostic" pour réagir selon le jugement de risques en cas d'erreur.
- ⚠ L'illumination du bouton d'arrêt d'urgence doit être vérifié régulièrement en ce qui concerne la perceptibilité évidente. L'arrêt d'urgence doit être échangé en cas la perceptibilité évidente n'est plus garanti..

1.3 **Approbations et données techniques:** Voir les informations sur les têtes de commande et blocs électriques respectifs dans notre catalogue, ou bien le configurateur de produits sous www.schlegel.biz.

2 Description de produit

2.1 **Construction:** Les boutons-poussoir d'arrêt d'urgence sont disponibles avec des configurations de contact différentes. Pour l'actionnement appuyer sur le bouton. Pour le déverrouillage tourner à gauche ou à droite.

Caractéristiques:

Connexion: Cosses de Faston ou pour CI
Illumination, affichage d'état "actif"/"inactif": selon EN ISO 13850:2015(D)
tête de bouton non-illuminée = "gris": "inactif", pas un arrêt d'urgence
tête de bouton illuminée = "rouge": "actif", arrêt d'urgence

2.2 Têtes de commande et blocs électriques

Tête de commande	Ø	Bloc électrique
YVD(O)(OO)(OI) (P) (_AU) (_RO) *1)	16,2	Tête de commande avec bloc électrique intégré

3 Montage et mise en service

3.1 Notice de montage

- 1) Percer le trou nécessaire dans une plaque de montage appropriée (voir les schémas respectifs dans le catalogue)
 - 2) Insérer l'arrêt d'urgence dans la découpe.
 - 3) Verrouiller l'arrêt d'urgence avec l'écrou en plastique (observer le couple de serrage max.: têtes de commande d'un filetage 16mm = 1,5 Nm)
- ⚠ Lors du montage une accessibilité facile de l'arrêt d'urgence est à assurer.
 - ⚠ Connexion des variantes R0:
Ne connectez pas les bornes X1-X2 directement à la tension. Observer les données LED dans la fiche technique!
La LED ne doit pas être utilisé sans une résistance de série

4 Inspection avant la première mise en service:

Test mécanique: en actionnant le bouton d'arrêt d'urgence il verrouille
Test électrique:
- tête de bouton illuminée „rouge” en état "actif" (Fig. 3)
- tête de bouton non-illuminée „gris” en état "inactif" (Fig. 3)
- la machine s'arrête / s'éteint en actionnement

5 Inspection techniques régulière

- En se fondant sur sa propre appréciation de risques, le constructeur doit déterminer l'intervalle des inspections. Il est cependant recommandé que le chargé de sécurité compétent actionne le bouton d'arrêt d'urgence d'au moins une fois par an pour s'assurer de son bon fonctionnement.

Arrêt d'Urgence YVD- Instruction de Service

(Traduction de l'instruction originale) V1.2, 12.09.2018, Art.-Nr.: 615409940

- test fonctionnel mécanique et électrique selon paragraphe 4
- s'assurer d'une fixation sûre
 - vérifier s'il y a des manipulations ou des dommages visibles
 - vérifier s'il y a des raccords desserrés
- L'arrêt d'urgence doit être échangé si la reconnaissance claire n'est plus garantie.

6 Démontage:

- ⚠ Mettre l'équipement et l'appareil hors tension avant le démontage!

7 Comportement en cas d'erreur:

- ⚠ Une surcharge mécanique ou force extérieure peut entraîner des dommages ou une dysfonction au bouton d'arrêt d'urgence. Effectuer le test fonctionnel suivant paragraphe 5.

8 Recyclage et élimination

Les appareils de commande et de signalisation, les blocs de jonction et les boîtiers peu polluants peuvent être recyclés. Pour un recyclage respectueux de l'environnement et l'élimination de votre appareil de déchet veuillez bien contacter une entreprise d'élimination de déchets électronique certifiée.



Fig. 3: actif inactif

9 EC Déclaration de Conformité:

(Téléchargement sous <http://www.schlegel.biz/web/de/manuals.php>)

Nom/adresse du fabricant:	Georg Schlegel GmbH & Co. KG, Kapellenweg 4, 88525 Dürmentingen
Responsable de la documentation:	Georg Schlegel GmbH & Co. KG, Kapellenweg 4, 88525 Dürmentingen
Description du produit	Bouton d'arrêt d'urgence
Références:	voir la table 2.2

Les produits spécifiés sont conformes aux directives suivantes:

Directive:	du:	normes applicables:
2006/42/EG	17.05.2006	EN 60947-5-5:1997+A1:2005+ A11:2013 EN ISO 13850:2015 (D)

*1) variantes connecteurs Faston : utiliser des cosses Faston isolées entièrement ou en partie